BACKNANG BK

Stadt Backnang Sitzungsvorlage	Nr. 074/15/GR

Federführendes Amt	Amt für Familie, Jugend und Bildung		
Behandlung	**Gremium**	**Termin**	**Status**
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	18.06.2015	öffentlich

Unterstützung eines Entwicklungshilfeprojektes in Tansania

Beschlussvorschlag:

Das Entwicklungshilfeprojekt in Tansania des Backnangers Christian Kreisel wird mit 2000,- EUR unterstützt.

Der Antrag Nr. 73 ist hiermit erledigt.

Haushaltsrechtliche Deckung **HHSt.:**		
Haushaltsansatz:	EUR	EUR
Haushaltsrest:	EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:	EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:	EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):	EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:	EUR	EUR

Amtsleiter:	**Sichtvermerke:**					
	I	II	10	20		
28.05.2015_____ Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Die SPD möchte das Hilfsprojekt von Christian Kreisel, in Kibosho, Tansania, erneut mit einem Betrag von 2000,- EUR unterstützen.

Bereits seit zwei Jahren wird das Entwicklungshilfeprojekt von Christian Kreisel von der Stadt Backnang unterstützt. Aktuell wird die Planung des Bildungszentrums für die Aidswaisen vorangetrieben, in welchem unter anderem eine Bäckerei und die Werkstatt für Medizingerätetechniker untergebracht wird. In diesem Bildungszentrum sollen vorwiegend HIV-positive Jugendliche eine Ausbildung finden.

Neben dem Aufbau des Bildungszentrums wird intensiv am Ausbau einer guten medizinischen Versorgung rund um den Kilimandscharo gearbeitet. So ist es geglückt, eine Spende von 8 Ultraschallgeräten zu erhalten, die in Tansania eingesetzt werden sollen. Marburger Medizinprofessoren werden damit tansanische Ärzte vor Ort schulen (Ultraschall Extremitäten mit Regionalanästhesie und Thorax Punktion, Bauch incl. Punktion, Urologie incl. Katheter, Gynäkologie und Geburtshilfe) Die Transportkosten von Deutschland nach Tansania müssen selbst aufgebracht werden. Die erbetene monetäre Unterstützung soll für diese Transportkosten benutzt werden.

Die Stadt Backnang ist als Kommune grundsätzlich nicht für die Unterstützung von Entwicklungshilfeprojekten zuständig. In besonders gelagerten Fällen hält die Verwaltung eine Förderung trotzdem für angemessen. Voraussetzung hierfür ist Lokalbezug und Nachhaltigkeit des Projektes. Der Lokalbezug ist durch Christian Kreisel gegeben. Nachhaltigkeit liegt insoweit vor, da die medizinischen Geräte für mehrere Jahre zum Einsatz kommen sollen und für eine bessere Ausbildung des medizinischen Personals vor Ort sorgen. Hierfür wird sich Christian Kreisel persönlich einsetzen und das Gremium über den Fortgang des Projektes auf dem Laufenden halten. Die Unterstützung im Jahr 2015 bedeutet aus Sicht der Verwaltung keine Zusage für Projekte in den Folgejahren.

Die Verwaltung empfiehlt die nachhaltige Maßnahme mit insgesamt 2000,- EUR zu unterstützen. Mit diesen eher medizinisch geprägten Angeboten sollen die Lebensbedingungen und die Ausbildung der Tansanischen Bevölkerung nachhaltig verbessert werden.

Sofern der Antrag abgelehnt wird, steht der Transport der Ultraschallgeräte in Frage.

Die Mehrkosten in Höhe von 2000,- EUR werden durch eingestellte Mittel auf der Haushaltsstelle 4980-7880 Freiwillige Hilfen gedeckt.